



Datum 20. Dezember 2023

MEDIENMITTEILUNGEN

Schutz- und Asylsuchende in Fislisbach - Aufnahmepflicht erfüllt

Das Staatssekretariat für Migration (SEM) prognostiziert, dass die Unterbringungssituation im Asylbereich auch im Jahr 2024 weiterhin angespannt bleibt. Das SEM hat dem Kanton Aargau vom 1. Januar bis am 15. Dezember 2023 insgesamt rund 3'000 Personen zugewiesen (1'700 Schutzsuchende aus der Ukraine und 1'300 Personen aus dem regulären Asylbereich). Der kant. Sozialdienst (KSD) teilt mit, dass die kantonalen Unterkünfte überlastet sind. Aufgrund der neusten Prognosen wird das SEM dem Kanton Aargau in den kommenden Monaten rund 270 – 350 Personen monatlich zuweisen. Der KSD plant deshalb die Inbetriebnahme einer weiteren Notunterkunft.

Die Gemeinden sind gemäss Sozialhilfe- und Präventionsgesetz zuständig für die Unterbringung, Unterstützung und Betreuung von vorläufig aufgenommenen Ausländerinnen und Ausländern (Ausweis F-VA), die im Kanton Aargau leben. Diese werden nach Massgabe der schweizerischen Wohnbevölkerung auf die Gemeinden verteilt. Auch Schutzbedürftige ohne Aufenthaltsbewilligung (Ausweis S) fallen in die Zuständigkeit der Gemeinden.

Per 1. Dezember 2023 haben 19 Gemeinden und 7 Verbunde keine oder nicht genügend Plätze gemeldet, um die gesetzliche Aufnahmepflicht zu erfüllen. Bei einer gesetzlichen Aufnahmepflichtquote von gegenwärtig 61 Personen (Stichdatum: 1. Dezember 2023) beherbergt und betreut Fislisbach derzeit 67 vorläufig aufgenommene Ausländer (Ausweise F-VA, N und S) in den Gemeindeunterkünften und in gemieteten Wohnungen. Ein Anteil der schutzbedürftigen Personen aus der Ukraine sind zudem in Privathaushalten untergebracht.

Ver- und Entsorgung - Gebührentarife/Verkaufspreise ab 01.01.2024

Per 1. Januar 2024 werden schweizweit die Mehrwertsteuersätze von bisher 2.5 % auf 2.6 % für den Wasserverbrauch und von 7.7 % auf 8.1 % für alle anderen Dienstleistungen angehoben. In Fislisbach bleiben die Gebühren für die Abfall- und Grüngutbewirtschaftung trotz der Mehrwertsteuererhöhung unverändert. Ebenfalls werden die Verkaufspreise für die Kehrriechsäcke nicht angepasst.

Sprayereien an öffentlichen Anlagen und Gebäuden - Strafanzeigen gegen unbekannte Täterschaft eingereicht

Am Wochenende vom 14.-16. November sowie vom 8.-10. Dezember 2023 haben Unbekannte das Kulturzentrum, Buswartehäuschen, Unterführungen und diverse Mauern von öffentlichen Anlagen mit Sprayereien verunstaltet.

Die Kosten für das Entfernen der Schmierereien und der Neuanstriche werden auf gesamthaft rund CHF 1'500 geschätzt.

Gegen die noch unbekannte Täterschaft wurde Strafanzeige erstattet. Für sachdienliche Hinweise, welche zur Täterschaft führen, wurde von der Gemeinde Fislisbach eine Belohnung von CHF 200 ausgesetzt. Entsprechende Hinweise nimmt die Abt. Bau und Planung entgegen (056 483 01 11 oder bauundplanung@fislisbach.ch).

Geschwindigkeitskontrollen - Monat November 2023

Die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal hat im November 2023 auf dem Gemeindegebiet von Fislisbach sechs Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt (Vormonat 3):

Lasermessungen (ohne Erfassung der vorbeifahrenden Fahrzeuge)

- 03.11.2023 an der Oberrohrdorferstrasse, 44 Übertretungen
- 14.11.2023 an der Oberrohrdorferstrasse, 105 Übertretungen
- 17.11.2023 an der Dorfstrasse, 23 Übertretungen
- 21.11.2023 an der Niederrohrdorferstrasse, 33 Übertretungen
- 24.11.2023 an der Oberrohrdorferstrasse, 180 Übertretungen
- 29.11.2023 an der Dorfstrasse, 16 Übertretungen

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 75 km/h im 50 km/h-Tempobereich auf der Oberrohrdorferstrasse.